

PRESSEMITTEILUNG
TELEFAX – 1 SEITE

SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

SPD will Machbarkeit prüfen

Durchbindung von Gräfenbergbahn zur Rangaubahn

Im Rahmen der Untersuchungen zum Nahverkehrsentwicklungsplan kam die Idee auf, die Gräfenbergbahn mit der Rangbaubahn zu verbinden. „Das Projekt wäre möglicherweise eine attraktive Bereicherung und Ergänzung für das Schienennetz in der Region. Auch auf Nürnberger Stadtgebiet würde eine zusätzliche West-Ost-Verbindung sicherlich Vorteile schaffen“, meint der stellvertretende SPD-Fraktionsvorsitzende Thorsten Brehm. „Wir möchten deshalb, dass die Verkehrsplaner die Idee auf ihre Machbarkeit, den Nutzen und Finanzierbarkeit überprüfen.“

Der Zug würde dann von Gräfenberg kommend über den Nordostbahnhof entlang der Ringbahn zum Fürther Hauptbahnhof führen. Von dort führt die Rangaubahn über Zirndorf nach Cadolzburg.

„Wir sind erst am Anfang der Überlegungen. Zudem ist uns der Dialog mit den Bürgern wichtig, möglicherweise steht eine stärkere Nutzung der Trasse auch Anliegerinteressen gerade im Bezug auf Lärmschutz entgegen“, weiß Brehm. „Wir möchten deshalb gerne über die wichtigsten Eckpunkte Transparenz schaffen um dann einen Grundsatzbeschluss für oder vielleicht auch gegen das Projekt treffen zu können.“

Nürnberg, 8. Mai 2014